



- [Nationalrat](#)
- [Bundesrat](#)
- [Bundesregierung](#)
- [Europäisches Parlament](#)
- [Landeshauptleute](#)
- [Bundespräsident](#)
- [Volksanwaltschaft](#)
- [Rechnungshof](#)
- [Europarat](#)
- [Die ParlamentarierInnen seit 1918](#)
- [Die Parlamentsdirektion](#)
- [Klubs](#)
- [Margaretha Lupac-Stiftung](#)
- [Nationalfonds und Entschädigungsfonds](#)
- [Österreichische Parlamentarische Gesellschaft](#)
- [Parlamentarische Bundesheerkommission](#)
- [Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre](#)
- [Kontaktverzeichnis](#)

[Start](#) [Wer ist Wer](#) [Biografie von Andreas Ottenschläger](#)

Andreas Ottenschläger

Abgeordneter zum Nationalrat
 Wahlpartei: Österreichische Volkspartei
 Wahlkreis: 9 – Wien
 Klub: Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei

[Überblick](#) [Ausschüsse](#) [Plenum](#) [Sitzplatz](#)
Kein
Foto
vorhanden

Geb.: 07.05.1975, Wien
Beruf: Unternehmer

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXV. GP), ÖVP
 29.10.2013 –

Politische Funktionen

Mitglied der Bezirksvertretung (Bezirksrat) von Wien 8.,
 Josefstadt seit 1996
 Organisationsreferent und Mitglied des
 Landesparteipräsidiums der ÖVP Wien
 Bezirksparteiobmann der ÖVP Wien 8., Josefstadt seit
 2004
 Klubobmann der ÖVP Fraktion in der Bezirksvertretung
 Josefstadt, Wien 8., Josefstadt

Beruflicher Werdegang

Geschäftsführer der DEBA Bauräger Gesellschaft m.b.H.
 und deren Tochtergesellschaften, DEBA Bauräger
 Gesellschaft m.b.H. seit 2008

Bildungsweg

Immobilienakademie Österreichischer Verband der
 Immobilienwirtschaft Wien 2008–2009
 Bachelorstudium Wien 1995–2000
 Gymnasium Piaristen 1080 Wien 1985–1993
 Volksschule 1080 Wien 1981–1985

Präsenzdienst 1993–1994

Stand: 23.10.2013

Für den Inhalt der biografischen Daten verantwortlich: Andreas Ottenschläger

[Bearbeiten](#)

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

[Alm N., Mag. \(NEOS-LIF\)](#)
[Amon W., MBA \(ÖVP\)](#)
[Antoni K. \(SPÖ\)](#)
[Aslan A., Mag. \(GRÜNE\)](#)
[Aubauer G., Mag. \(ÖVP\)](#)
[Auer J. \(ÖVP\)](#)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der
 Biografien ab 1945 gehen
 grundsätzlich auf die von den
 MandatarInnen selbst
 gemachten Angaben zurück.
 Diese können von der
 Parlamentsdirektion ohne
 Zustimmung der Betroffenen
 nicht geändert werden.